

## Landratswahl

# Landkreis Leipzig: Wer fordert Landrat Henry Graichen heraus?

Im Landkreis Leipzig wird am 12. Juni ein neuer Landrat gewählt. Bei der CDU gilt Amtsinhaber Henry Graichen als gesetzt. Doch mit wem bekommt es der 45-Jährige im Ringen um das Spitzenamt zu tun? Welche personellen Angebote machen andere Parteien? Erste Namen aus den Reihen der AfD werden gehandelt.



**Landkreis Leipzig** Neben zahlreichen Bürgermeisterwahlen wird in diesem Jahr auch das höchste Wahlamt des Landkreises Leipzig neu besetzt. Obwohl die offizielle Nominierung noch aussteht, gilt Landrat Henry Graichen bei der CDU als gesetzt. Doch was ist mit der politischen Konkurrenz? Welche Namen werden gehandelt, wenn es um Ambitionen auf den Chefsessel geht?

Graichen jedenfalls hatte frühzeitig klar gemacht, dass er eine weitere Amtszeit

anstrebt. Der 45-Jährige – rund um Borna auf Grund seiner langjährigen Bürgermeister-Tätigkeit in Neukieritzsch allseits bekannt – hat sich seit seinem Amtsantritt 2015 auch im Muldental einen Namen gemacht. Graichen gilt über Parteigrenzen hinweg als anerkannt. Niemand aus den eigenen Reihen zweifelt ernsthaft daran, dass man mit dem Neukieritzscher auf Sieg setzt. Ob der so ungefährdet ausfällt, wie vor sieben Jahren, ist allerdings offen.

ANZEIG



Landrat Henry Graichen (CDU). Quelle: Jens Paul Taubert

## 2015 gewann Graichen im ersten Anlauf

Damals musste sich Graichen dreier Herausforderer erwehren. An deren Namen dürften sich nur noch Insider erinnern. Das Nachsehen hatten Enrico Stange von der Linkspartei, SPD-Mann Jörg Weise und der Bündnisgrüne Alexander Schmidt. Für Graichen war es ein Durchmarsch im ersten Anlauf.

### Lesen Sie auch:

- [Graichen schafft es im ersten Anlauf](#)

Ob das auch 2022 gelingt, hängt von der politischen Konkurrenz ab. Zwar geht die Landespresse allgemein davon aus, dass die AfD in Sachsen im Ergebnis der diesjährigen Wahlen den ersten Landrat der Bundesrepublik stellen wird. Doch

genannt werden in diesem Zusammenhang vor allem die Landkreise Görlitz und Bautzen, wo sich langjährige Amtsinhaber zurückziehen und quasi ein Vakuum hinterlassen.

## Kreis-CDU setzt mit Graichen auf Sieg

„Wir haben mit Henry Graichen einen sehr überzeugenden Landrat, der auch auf Landesebene geachtet und geschätzt wird“, gibt CDU-Kreisvorsitzender Georg-Ludwig von Breitenbuch zu Protokoll. Mit Graichen wolle man die erfolgreiche Entwicklung im Landkreis Leipzig fortsetzen. Die Nominierung sei nach jetzigem Stand Anfang März geplant.

## Landtagsabgeordnetem Jörg Dornau werden Ambitionen nachgesagt

Die AfD schweigt sich noch aus. Ernsthafte Absichten werden Jörg Dornau nachgesagt, seit 2019 Landtagsabgeordneter, AfD-Kreis-Vize und Stadtrat in Rötha. Der Mann vom Jahrgang 1970 war zuletzt mit [Aktionen gegen die Unterbringung von Asylbewerbern in Mark Schönstädt](#) in Erscheinung getreten und hatte in dem Zusammenhang Landrat Henry Graichen verbal attackiert.



Jörg Dornau (AfD Quelle: privat)

## Bodo Walther als möglicher OBM-Kandidat in Wurzen?

Bodo Walther, Vorsitzender der Kreistagsfraktion, hingegen wird definitiv nicht auf dem Stimmzettel für die Landratswahl stehen. Zum einen ließ sich der Markranstädter bereits im Oktober als Mitglied des Kreiswahlausschusses verpflichten und kann damit gar nicht mehr gegen Graichen antreten. Zum anderen hat der Markranstädter offenbar Ambitionen jenseits der Mulde: Für Beobachter gilt seine Kandidatur zur Oberbürgermeisterwahl in Wurzen bereits als ausgemacht. Offenbar rechnet sich die AfD in der Domstadt Chancen aus, beim Kampf ums Stadthaus ein Wörtchen mitzureden, [nachdem Amtsinhaber Jörg Röglin \(SPD\) nicht wieder antritt](#). Walther selbst hält sich mit Verweis auf die noch ausstehende Nominierung bedeckt. „Einer Entscheidung der Mitglieder möchte ich nicht vorgreifen.“ – Ein klares Dementi hört sich anders an.



Bodo Walther (AfD). Quelle: privat

## AfD entscheidet Anfang März

Die Kreis-AfD wollte sich bereits Mitte Januar zum Nominierungsparteitag in Nerchau versammeln, scheiterte aber an den Corona-Auflagen. Die Parteimitglieder hätten sich der 3G-Regel unterwerfen müssen, um eine rechtssichere Kandidatenaufstellung zu gewährleisten. Für viele ein No-Go. Der Termin wurde deshalb wenige Tage vorher abgesagt. Edgar Naujok, Kreisvorsitzender der AfD, erklärte am Mittwoch auf Anfrage: „Ob wir einen Landratskandidaten stellen, entscheidet sich auf unserem Nominierungsparteitag.“ Dieser sei nunmehr für Anfang März geplant. Dort werde dann auch geklärt, in welchen Kommunen man zu Bürgermeisterwahlen antrete.

## Andere Parteien wollen sich noch nicht festlegen

Bei Linken, SPD und Bündnisgrünen sind die Würfel ebenso noch nicht gefallen. „Wir sind am Sondieren“, erklärt SPD-Kreischef Markus Bergforth. Eine mögliche Option sei, gemeinsam mit Grünen und Linkspartei einen Kandidaten aufzustellen – ähnlich wie das in Nordsachsen der Fall ist. „Aber das bedarf noch weiterer Abstimmungen“, so der Brandiser. Auch die Linke bleibt einen konkreten Namen bisher schuldig, Kreischef Jens Kretzschmar, [von seiner Partei für die OBM-Wahl in seiner Heimatstadt Wurzen nominiert](#): „Wir sind in Gesprächen mit anderen Parteien, aber auch potenziellen Bewerbern aus den eigenen Reihen.“ Anfang März soll sich auch hier der Schleier schlichten.

## Bündnisgrüne bitten sich Bedenkzeit aus

Bedenkzeit bitten sich ebenso die Bündnisgrünen aus, deren Sprecher Jens Hausner erklärt: „Wir haben noch nicht entschieden, ob wir einen eigenen Kandidaten ins Rennen schicken oder jemanden unterstützen.“ Das werde noch Gegenstand einer Mitgliederversammlung sein.

Klarheit hingegen gibt es bei der FDP: „Der Kreis-Vorstand hat entschieden, vor dem Hintergrund der erneuten Kandidatur von Henry Graichen keinen eigenen Kandidaten aufzustellen“, so Kreischef Stephan Mielsch. Seit 2019 arbeite die CDU/FDP-Fraktion im Kreistag eng mit dem Landrat zusammen. Dies solle fortgesetzt werden, so der Markkleeberger.

Spätestens am 7. April müssen alle Farbe bekennen. Dann endet die Einreichungsfrist für die Wahlvorschläge aller am 12. Juni stattfindenden Urnengänge.

*Von Simone Prenzel*